

Bedienungsanleitung

Hauswasserwerk

50753, 50757, 50758, 50760

XPO ^{the} **tool**
experts



Abbildung ähnlich, kann je nach Modell abweichen

Bitte lesen und beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise!

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.



Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.

Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden.

Sollten Sie einen Fehler gefunden haben oder uns einen Vorschlag zur Verbesserung mitteilen wollen, dann freuen wir uns darauf von Ihnen zu hören.

Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

service@wiltec.info

oder verwenden Sie unser Kontaktformular:

<https://www.wiltec.de/contacts/>

Die aktuelle Version dieser Anleitung in mehreren Sprachen finden Sie in unserem Onlineshop unter:

<https://www.wiltec.de/docsearch>

Unsere Postadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12
52249 Eschweiler

Für die Rücksendung Ihrer Ware zum Umtausch, zur Reparatur oder für andere Zwecke verwenden Sie bitte die folgende Adresse. Achtung! Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Reklamation oder Ihrer Rückgabe zu gewährleisten, kontaktieren Sie vor der Rücksendung unbedingt unser Serviceteam.

Retourenabteilung
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 28
52249 Eschweiler

E-Mail: **service@wiltec.info**

Tel: +49 2403 55592-0

Fax: +49 2403 55592-15

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

Sicherheitshinweise

VORSICHT:

An stehenden Gewässern, Garten- und Schwimmteichen und in deren Umgebung ist die Benutzung des Geräts nur mit Fehlerstromschutzschalter mit einem auslösenden Nennstrom bis 30 mA (nach VDE 0100 Teil 702 und 738) zulässig.

Das Gerät ist nicht zum Einsatz in Schwimmbecken, Planschbecken jeder Art und sonstigen Gewässern geeignet, in denen sich während des Betriebs Personen oder Tiere aufhalten können. Ein Betrieb des Geräts während des Aufenthalts von Menschen und Tieren im Gefahrenbereich ist nicht zulässig. Fragen Sie Ihren Elektrofachmann!

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sinnlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und/oder Kenntnissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

ACHTUNG:

- Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Geräts durch. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sicherheitsvorrichtungen beschädigt oder abgenutzt sind. Setzen Sie nie Sicherheitsvorrichtungen außer Kraft.
- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich entsprechend dem in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Verwendungszweck.
- Sie sind für die Sicherheit im Arbeitsbereich verantwortlich.
- Sollte das Kabel oder der Stecker aufgrund äußerer Einwirkungen beschädigt werden, so darf das Kabel nicht instandgesetzt werden! Das Kabel muss gegen ein neues ausgetauscht werden. Diese Arbeit darf nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.
- Die auf dem Typenschild des Geräts angegebene Wechselspannung von 230 V muss der vorhandenen Netzspannung entsprechen.
- Das Gerät niemals am Netzkabel anheben, transportieren oder befestigen.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Steckverbindungen im überflutungssicheren Bereich liegen, bzw. vor Feuchtigkeit geschützt sind.
- Vor jeder Arbeit am Gerät Netzstecker ziehen.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät einem direkten Wasserstrahl ausgesetzt wird.
- Für die Einhaltung ortsbezogener Sicherheits- und Einbaubestimmungen ist der Betreiber verantwortlich. Fragen Sie eventuell eine Elektrofachkraft.
- Folgeschäden durch eine Überflutung von Räumen bei Störungen am Gerät hat der Benutzer durch geeignete Maßnahmen (z. B. Installation von Alarmanlage, Reservepumpe o. Ä.) auszu-schließen.
- Bei einem eventuellen Ausfall des Geräts dürfen Instandsetzungsarbeiten nur durch eine Elektrofachkraft durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nie trocken laufen oder mit voll geschlossener Ansaugleitung betrieben werden.
- Das Gerät darf nicht für den Betrieb von Schwimmbecken verwendet werden.
- Das Gerät darf nicht in den Trinkwasserkreislauf eingebaut werden.

**WARNUNG:**

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können Stromschlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Beständigkeit

- Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit sollte im Dauerbetrieb +35 °C nicht überschreiten.
- Mit dieser Pumpe dürfen keine brennbaren, Gas bildenden oder explosiven Flüssigkeiten gefördert werden. Die Förderung von aggressiven Flüssigkeiten (Säuren, Laugen, Silosickersaft usw.) sowie Flüssigkeiten mit abrasiven (abreibenden) Stoffen (z. B. Sand) ist ebenfalls zu vermeiden.
- Um Schäden durch Trockenlaufen der Pumpe zu vermeiden, empfehlen wir dringend die Verwendung einer unserer automatischen Pumpensteuerungen, die auch das Trockenlaufen verhindern.

Verwendungszweck und Einsatzbereich

- Zum Bewässern und Gießen von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten
- Zum Betrieb von Rasensprengern
- Mit Vorfilter zur Wasserentnahme aus Teichen, Bächen, Regentonnen, Regenwasserzisternen und Brunnen

Fördermedien

Zur Förderung von klarem Wasser (Süßwasser), Regenwasser oder leichter Waschlauge/Brauchwasser

Bedienungshinweise

Grundsätzlich empfehlen wir die Verwendung eines Vorfilters und einer Sauggarnitur mit Saugschlauch, Saugkorb und Rückschlagventil, um lange Wiederansaugzeiten und eine unnötige Beschädigung der Pumpe durch Steine und feste Fremdkörper zu verhindern.

Elektrischer Anschluss

- Der elektrische Anschluss erfolgt an einer Schutzkontaktsteckdose 230 V ~ 50 Hz. Absicherung mindestens 10 A.
- Das Gerät wird mit dem eingebauten EIN-/AUS-Schalter ein- und ausgeschaltet. Die Kontrolllampe im Inneren des Schalters leuchtet auf, wenn der Motor eingeschaltet ist.
- Gegen Überlastung oder Blockierung wird der Motor durch den eingebauten thermischen Motorschutz geschützt. Bei Überhitzung schaltet der Überhitzungsschutz des Motors die Pumpe automatisch ab, und nach dem Abkühlen schaltet sich die Pumpe wieder selbstständig ein.

Technische Daten

Artikelnummer	50753	50757	50758	50760
Abmessungen (mm)	360×230×420	365×210×240		440×200×260
Gewicht (kg)	8,9	8,8		9,05
Material	Kunststoff	Edelstahl	Stahl	
Stromversorgung	230 V~50 Hz			
Leistungsaufnahme (W)	1200	1100		
Schlauchanschluss (mm)	31 (1") IG			30,5 (1") IG
Kabellänge (m)	2×1,2 (∅ 1,0)	2		
Temperaturbereich (°C)	0–50	0–35		max. 40
Druck (bar)	4	max. 4,5		
Max. Fördermenge (1/h)	3500	4600		
Förderhöhe (m)	50	46	45	
Saughöhe (m)	8	7		
Geräuschpegel (dB (A))	84	91		

Saugleitung

- Einen Saugschlauch (Kunststoffschlauch mind. 3/4" mit Spiralversteifung) direkt oder mit einem Gewindenippel an den Sauganschluss (1" IG) der Pumpe schrauben.
- Der verwendete Saugschlauch sollte ein Saugventil haben. Falls das Saugventil nicht verwendet werden kann, sollte ein Rückschlagventil in der Saugleitung installiert werden.
- Verlegen Sie die Saugleitung so, dass sie von der Wasserentnahme zur Pumpe ansteigt. Vermeiden Sie unbedingt die Verlegung der Saugleitung über Pumpenhöhe; Luftblasen in der Saugleitung verzögern und verhindern sonst den Ansaugvorgang.
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, dass sie keinen mechanischen Druck auf die Pumpe ausüben.
- Das Saugventil sollte tief genug im Wasser liegen, so dass bei Absinken des Wasserstandes ein Trockenlauf der Pumpe vermieden wird.
- Eine undichte Saugleitung verhindert durch Luftansaugen das Ansaugen des Wassers.
- Vermeiden Sie das Ansaugen von Fremdkörpern (Sand usw.), falls nötig, ist ein Vorfilter anzubringen.

Druckleitungsanschluss

- Die Druckleitung (sollte min. 3/4" sein) muss direkt oder über einen Gewindenippel an den Druckleitungsanschluss (1" IG) der Pumpe angeschlossen werden.
- Selbstverständlich kann mit entsprechenden Verschraubungen ein 1/2"-Druckschlauch verwendet werden. Die Förderleistung wird durch den kleineren Druckschlauch reduziert.
- Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile usw.) ganz zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.



Inbetriebnahme

1. Pumpe auf einen ebenen und festen Standort aufstellen, dessen Temperatur nicht über 40 °C liegt. Die Pumpe am Standort in horizontaler Lage positionieren, damit die Lager korrekt arbeiten. Die Pumpe auf dem Untergrund festschrauben.
2. Saugleitung betriebsbereit anbringen. Der Saugschlauch soll nicht enger sein als der Sauganschluss. Wenn die Saughöhe 4 m übersteigt, muss eine Saugleitung mit größerem Durchmesser verwendet werden.
3. Elektrischen Anschluss herstellen.
4. Pumpe am Druckanschluss mit Wasser auffüllen.
5. Während des Ansaugvorgangs sind die in der Druckleitung vorhandenen Absperrorgane (Spritzdüsen, Ventile usw.) ganz zu öffnen, damit die in der Saugleitung vorhandene Luft frei entweichen kann.
6. Je nach Saughöhe und Luftmenge in der Saugleitung kann der erste Ansaugvorgang etwa ½ min–5 min betragen. Bei längeren Ansaugzeiten sollte erneut Wasser aufgefüllt werden.
7. Wird die Pumpe nach dem Einsatz wieder entfernt, muss bei erneutem Anschluss und erneuter Inbetriebnahme unbedingt wieder Wasser aufgefüllt werden.

Wartungshinweise

Die Pumpe ist weitgehend wartungsfrei. Für eine lange Lebensdauer empfehlen wir jedoch eine regelmäßige Kontrolle und Pflege.



Achtung! Vor jeder Wartung ist die Pumpe spannungsfrei zu schalten; ziehen Sie hierzu den Netzstecker der Pumpe aus der Steckdose.

- Vor längerem Nichtgebrauch oder Überwinterung Pumpe gründlich mit Wasser durchspülen, komplett entleeren und trocken lagern.
- Bei Frostgefahr muss die Pumpe vollkommen entleert werden.
- Nach längeren Stillstandzeiten durch kurzes Ein-aus-Schalten prüfen, ob der Rotor sich einwandfrei drehen kann.
- Schließen Sie bei eventueller Verstopfung der Pumpe die Druckleitung an die Wasserleitung an und nehmen den Saugschlauch ab. Öffnen Sie die Wasserleitung. Schalten Sie die Pumpe mehrmals für etwa 2 s ein. Auf diese Weise können Verstopfungen in den häufigsten Fällen beseitigt werden.

Störungen an der Pumpe

Motor läuft nicht an

Ursachen	Abhilfen
Fehlende Netzspannung	Spannung überprüfen.
Pumpenrad blockiert – Thermowächter hat Pumpe abgeschaltet	Pumpe abbauen und reinigen.

Pumpe saugt nicht an

Ursachen	Abhilfen
Saugventil nicht im Wasser	Saugventil in das Wasser bringen.
Pumpenraum ohne Wasser	Wasser in Ansaugstutzen füllen.
Luft in der Saugleitung	Dichte der Saugleitung überprüfen.
Saugventil undicht	Saugventil reinigen.
Saugkorb (Saugventil) verstopft	Saugkorb reinigen.
Max. Saughöhe überschritten	Saughöhe überprüfen.

*Fördermenge ungenügend*

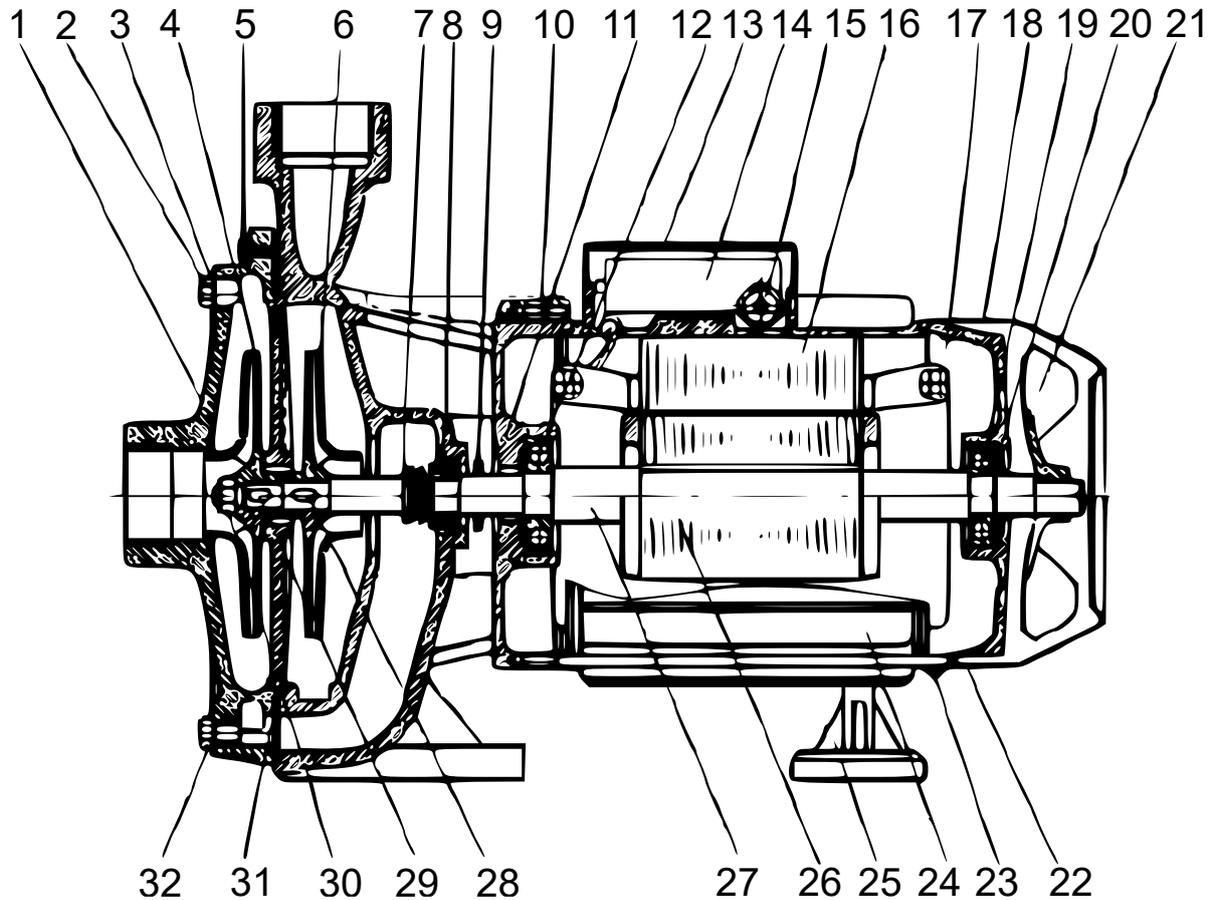
Ursachen	Abhilfen
Saughöhe zu hoch	Saughöhe überprüfen.
Saugkorb verschmutzt	Saugkorb reinigen.
Wasserspiegel sinkt rasch	Saugventil tiefer eintauchen.
Pumpenleistung durch Schadstoffe verringert	Pumpe reinigen und Verschleißteil ersetzen.

Thermoschalter schaltet Pumpe ab

Ursache	Abhilfen
Motor überlastet – Reibung durch Fremdstoffe zu hoch	Pumpe abbauen und reinigen, Ansaugen von Fremdstoffen verhindern (Filter).

 **Achtung!** Die Pumpe darf nicht trocken laufen!

Explosionszeichnung und Teileliste



Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Pumpengehäuse	17	Endkappe
2	Entlüftungsschraube	18	Lüftergehäuse
3	Dichtung	19	Kugellager
4	LaufRad	20	Unterlegscheibe
5	Schraube	21	Lüfter
6	LaufRad	22	Kabelzuführung
7	Rotierende Gleitringdichtung	23	Schraube
8	Fixierte Gleitringdichtung	24	Motorgehäuse
9	Abstreifer	25	Standfuß
10	Schraube	26	Rotor
11	Motoranschluss	27	Welle
12	Lager	28	Taste (Block)
13	Anschlussbox	29	Taste (Block)
14	Kondensator	30	Mutter
15	Kabelanschluss	31	O-förmiger Dichtungsring
16	Stator	32	Ablassschraube und Dichtung



Pumpensteuerung für Hauswasserwerke

Druckschalter EDWC2001

Der Druckschalter regelt den Start und den Stopp der Pumpe automatisch abhängig vom Druckabfall (z. B. durch Öffnen eines Wasserhahnes) und dem Durchflussende (Schließen des Wasserhahnes). Außerdem stoppt er die Pumpe, wenn kein Wasser gefördert wird (Trockenlaufschutz).

Technische Daten

Eingangsspannung (V)	220–250
Frequenz (Hz)	50
Max. Stromstärke (A)	10
Druckbereich (bar)	1–4 (58 psi)
Max. Druck (bar)	10
Max. Temperatur (°C)	55
Anschluss (mm)	25,4 IG
Schutzklasse	IP 65

Funktion

- Startet und stoppt die Pumpe automatisch.
- Schützt die Pumpe vor Beschädigungen durch Trockenlaufen.
- Der Schalter startet die Pumpe für 15 s, wenn er mit der Spannungsquelle verbunden wird. Wenn der Druck im Leitungssystem abfällt, wird die Pumpe wieder gestartet. In herkömmlichen Systemen mit Druckschalter und Drucktank stoppt die Pumpe, wenn ein bestimmter Druckwert erreicht ist. Im Gegensatz dazu stoppt der Schalter das System in Abhängigkeit vom Durchfluss. Dabei verzögert der Druckschalter das Abschalten der Pumpe für einige (7–15) Sekunden, um die Anzahl der Pumpenstarts bei geringem Durchfluss zu minimieren.

LED-Anzeige

- Obere LED (Alarm) blinkt: Der Automat ist wegen Wassermangels ausgeschaltet (Trockenlaufschutz) – auf „Restart“ drücken, um die Anlage wieder zu starten.
- Zweite LED leuchtet: Pumpe ist eingeschaltet.
- Dritte LED leuchtet: Schalter hat Spannung.
- Restart (Reset)-Taste: erneutes Starten.

Tabelle zur Fehlerbehebung

Fehler	Fehler am Automaten	Fehler außerhalb des Automaten
Pumpe startet nicht	Platine ist beschädigt	Fehlende Spannung
		Pumpe defekt
		Vertauschte Elektrokabel
Trockenlaufanzeige trotz anstehendem Wasser	Eingestellter Druck zu hoch (Druckeinstellschraube verstellen, bis rote Alarm-LED aus ist, wenn Pumpe stoppt)	
Pumpe stoppt nicht	Platine beschädigt	Es liegt ein Leck mit mehr als 0,6 $\frac{l}{min}$ Verlust vor.
	Durchflussdetektor klemmt in der oberen Position	



	Der Reset-Knopf ist blockiert	
	Die Pumpe hat nicht genügend Druck	
Intermittierende Pumptenarbeit (Pumpe startet und stoppt andauernd)	Platine beschädigt	Es liegt ein Leck mit weniger als 0,6 $\frac{1}{\text{min}}$ Verlust vor.
	Pumpe hat nicht genügend Druck	

Vorschriften zur Entsorgung

Die EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro-Altgeräten (WEEE, 2012/19/EU) wurde mit dem Elektro-Gesetz umgesetzt.

Alle von der WEEE betroffenen WilTec Elektro-Geräte, sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet worden. Dieses Symbol besagt, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Bei der deutschen Registrierungsstelle EAR hat sich die Firma WilTec Wildanger Technik GmbH unter der WEEE-Registrierungsnummer DE45283704 registrieren lassen.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte). Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet.



Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Anschrift:
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12 / 28
D-52249 Eschweiler

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der WilTec Wildanger Technik GmbH.